

# Linkes Forum Paderborn

Die Hochschul-„Reform“ in der Bundesrepublik erweist sich alltäglich als Desaster. In NRW macht das Pinkwartsche Hochschul-Freiheits-Gesetz, maßgeblich von der Denkfabrik Bertelsmann geprägt, seinem Namen alles andere als Ehre.

Wohin führt der Versuch, wissenschaftliche Ausbildung unternehmerisch zu führen? Was bedeutet es, wenn Bildung zur Ware wird? Darüber spricht einer, der lange Jahre als Staatssekretär selbst im Ministerium gesessen hat: **Dr. Wolfgang Lieb**.

## „Konflikt im Campus“ Hochschul-„Freiheit“? Für wen – und wozu?

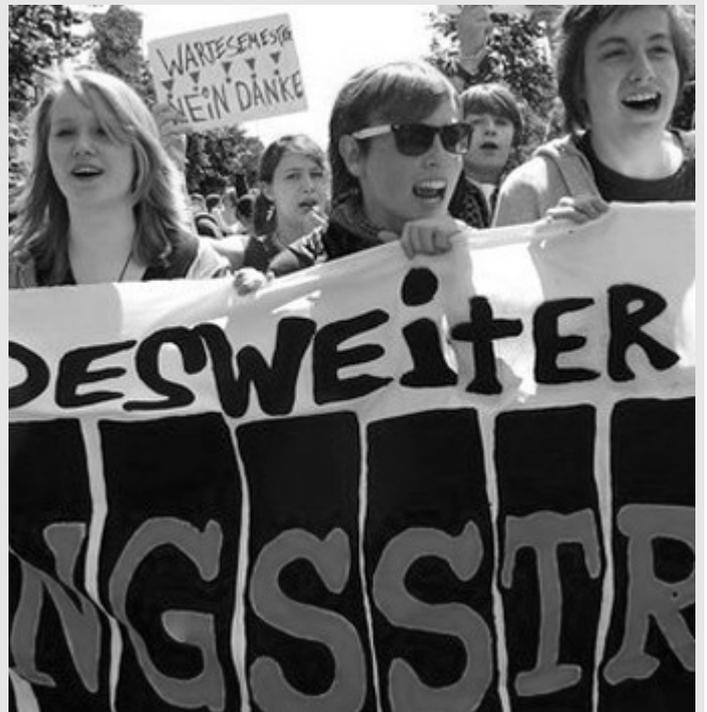
Diskussion mit:

**Dr. jur. Wolfgang  
Lieb, Köln**

**Dienstag, 19. Januar 2010**

**20:00 Uhr**

**Kulturwerkstatt,  
Kleinkunstsaal  
Bahnhofstr. 64 in  
Paderborn**



[www.linkesforum-paderborn.de](http://www.linkesforum-paderborn.de)

**Dr. Wolfgang Lieb** war bis zum Jahr 2000 Staatssekretär im Wissenschaftsministerium NRW, also noch unter der alten rotgrünen Landesregierung. Er gilt als hochkompetenter Kritiker der herrschenden Wissenschafts- und Bildungspolitik.

Er ist Mitherausgeber der Netzzeitung [www.nachdenkseiten.de](http://www.nachdenkseiten.de)

*Das „Linke Forum Paderborn“ steht für politische Diskussion jenseits der etablierten Parteienstruktur. Angesprochen sind Menschen mit Interesse an politischen Ideen und Alternativen zu neoliberalen Politikvorstellungen.*

V.i.S.d.P. u. Kontakt: Reinhard Borgmeier • B.-Köthenbürger-Str. 63 • 33102 Paderborn  
FON 05251/27305 • FAX 05251/184830 • e-mail: [Borgmeier.Schu@t-online.de](mailto:Borgmeier.Schu@t-online.de)

Spendenkonto: Sparkasse Paderborn • Kontonummer 200 9710 • BLZ 472 501 21